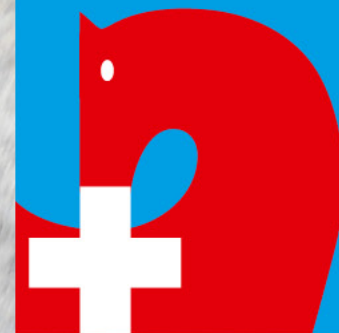




Schweizerischer Verband für Pferdesport (SVPS)

# Richter Springen ERFA-Tagung 2019





- Begrüssung
- Offizielle Mitteilungen
- Reglementsänderungen 2020
- *Referat: Die VETKO*
- Erfahrungsaustausch – Fallbeispiele
- Erfahrungsaustausch – Videos

*Mathias Löchner*

*Pascal Burkhard*

*Marco Bryner*

*Pascal Burkhard*





Offizielle Mitteilungen

# RICHTERBESTAND



## Richterinnen

- Radan Düring, Oberwil
- Catalina Heiniger, Buchs
- Jessica Hirt, Tüscherz-Alfermée
- Christian Leuenberger, Carouge
- Marina Maurer, Wiedlisbach
- Maroussia Siegrist, Les Planchettes
- Marion Zuber, Gilly

## Jurypräsidentinnen

- Iris Sileno, Effretikon



## Pensionierungen

- Daniel Bezençon
- Josef Bischof
- Walter Budmiger
- Urs Daniel
- Hans Lüthi
- Stefan Oeschger
- Felix Waser

## Rücktritte

- Sandra Clavadetscher
- Peter Freudiger
- Michaela Maurer
- Chantal van der Voort





Offizielle Mitteilungen

# JURYRAPPORT UND JURYPLAN



# Elektronischer Juryplan



Rosson

Rosson / 2017.8676 - CS,CD,CC - Bern

Offizielle

PRÜFUNGEN PERSONEN

Person  
Person HINZUFÜGEN

Pascal Burkhard

Monika Elmer

Karine Lischer

Zuweisungen

Jury-Präsident	Auf Veranstaltung	<b>Einsatztage: 2</b> Verantwortlicher	
Präsident der Prüfung	Nr. 3 / 02.01.2017 / B70		
Richter	Nr. 4 / 02.01.2017 / B75		
Richter Abreitplatz	Nr. 5 / 02.01.2017 / R/N110		
Präsident der Prüfung	Nr. 6 / 02.01.2017 / SP/CS		

ZUWEISUNG ERSTELLEN

Pascal Burkhard

Reiter  
Pascal Burkhard

Strasse  
Route du Raffort 17

Ort PLZ  
Bournens 1035

Mobil / Tel. Privat  
079 772 37 56 /

Rollen

Springen Chief Steward FEI

Springen Jurypräsident



Reglementsänderungen 2020

# GENERALREGLEMENT

# Generalreglement

## 1.8 – Vereinsinterne Anlässe, Trainings und Zuchtprüfungen

<sup>1</sup>Nicht als reglementwidrige Veranstaltungen gelten interne Anlässe eines Vereins, die ausschliesslich den Mitgliedern des organisierenden Vereins vorbehalten sind **oder Vereinsveranstaltungen, die ausdrücklich vom dem für sie zuständigen Regionalverband bewilligt wurden.**

# Generalreglement

## 2.1 – Offizielle

<sup>3</sup>Für alle Offiziellen gilt die Alterslimite von 75 Jahren. Bei Erreichen des 75. Altersjahres endet in jedem Fall die Zulassung als Offizieller SVPS Ende des Jahres in dem der Betreffende 75 wird.



## 7.8 – Para-Equestrian-~~Identitätskarte~~ Identifikation (PEID)

Alle Para-Reiter und -Fahrer brauchen als Zulassung für ~~PE-Para~~-Tests eine ~~PE-Identitätskarte~~ **Para-Equestrian Identifikation** (PEID), auf der die funktionalen Einschränkungen (Grad ~~1a/1b-IV~~ I - V resp. CD I + II) sowie die erlaubten Hilfsmittel aufgeführt sind.

**Die PEID kann als Starterlaubnis an Regelsportprüfungen eingesetzt werden.**

- in allen Prüfungen und in allen Graden der Trab leicht- und oder ausgesessen geritten werden darf;
- das Pferd in Grad ~~1a, 1b~~ I und II bis zu 30 Minuten pro Tag von einer deutlich gekennzeichneten Person (z.B. Trainer/Coach) gearbeitet werden kann, wobei das Pferd die letzten 15 Minuten vor Prüfungsbeginn nur vom Athleten und ohne Fremdhilfe geritten werden muss.
- der Gruss nur mit Kopfnicken erfolgt, kein Abnehmen des Reithelms, der Zügelkontakt bleibt auch mit zwei Händen, das gilt auch an Siegerehrungen.
- wahlweise eine Trensen- oder Kandarenzüaumung gebraucht werden kann.

## 7.8 – Para-Equestrian-~~Identitätskarte~~ Identifikation (PEID)

~~Die PEID kann als Starterlaubnis an Regelsportprüfungen eingesetzt werden.~~

~~Für Reiter, die die PEID als Starterlaubnis an Regelsportprüfungen einsetzen, ist d~~ Das Tragen einer Kopfbedeckung mit Dreipunktebefestigung ist in allen Graden obligatorisch.

Die PEID wird von einem FEI anerkannten „Classifier“ ausgestellt. Die Einteilung in Grad ~~Ia, Ib~~, II, III ~~und IV~~, IV, und V, resp. CD I und CD II bezieht sich allein auf die Körper- oder Sinneseinschränkungen und steht in keinem Zusammenhang mit den reiterlichen bzw. sportlichen Fähigkeiten.

Der Athlet muss die PEID ~~während der ganzen an einer~~ Veranstaltung ~~auf sich tragen~~ vorweisen können. Nur die auf der PEID bzw. ~~FEI-PE-ID-card~~ ~~SVPS Classification Master List~~ aufgeführten, bewilligten Hilfsmittel/ Sonderausstattungen dürfen eingesetzt werden; Missachtung führt zum Ausschluss.

## 11.2 – Massnahmen der Jury

<sup>1</sup>Die Jury kann:

- a) Verwarnungen erteilen; die Verwarnungen werden im offiziellen Publikationsorgan des SVPS und auf der Webseite des SVPS publiziert; nach der zweiten Verwarnung innerhalb von 12 Monaten erfolgt eine Meldung an die Sanktionskommission;





Reglementsänderungen 2020

# SPRINGREGLEMENT



## 3.5 Preise

Es muss mindestens das doppelte Nenngeld (exkl. Gebühren & Abgaben) an alle Klassierten abgegeben werden. Ausnahme: **Alle Kategorien nach Wertungen A ohne ZM und B60 bis B85**: in **dieser diesen** Kategorien muss mindestens das Nenngeld ausbezahlt werden.

**B60 bis B85** In **allen Prüfungen** ohne ZM, Preise an alle 0-Fehlerritte; andere Wertungen gemäss vorigem Absatz.

[...]

Der Wert des an den letzten Preisberechtigten verteilten Preises darf nicht weniger als das doppelte Nenngeld betragen. Ausnahme: B60 bis B85 **und Wertungen A ohne ZM**. Ist der Wert des 1. Preises höher als oben angegeben, darf die Abstufung von einem Preis zum nächsten nicht mehr als 20% betragen, aufgerundet auf die nächsten Fr. 5.–.



## 6.2 Berechnung der Gewinnpunkte

~~2 Ehrenpreise (Kunstgegenstände oder anderes), die neben den Geld- oder Naturalpreisen abgegeben werden, zählen nicht zu den Gewinnpunkten, sowenig wie vorübergehend oder dauernd gewonnene Wanderpreise.~~

~~3 Die Punkte eines Zweipferdespringens werden zwischen den beiden Pferden des Reiters zu gleichen Teilen aufgeteilt. Bei Equipenspringen Zweipferdespringen bekommen~~ werden die Punkte gleichmässig unter die ~~einzelnen~~ Reiter und Pferde einer Mannschaft ~~aufgeteilt~~ dieselben Punkten wie bei einer normaler Prüfung.



## 6.5 Anzahl Starts

Kombinierte Prüfungen ohne Cross ~~und/oder Steeple~~ zählen als ein Start. Pferde, die an einer Prüfung mit reduziertem zweiten Umgang und einem Stechen (vgl. Ziffer 11.14) oder an Prüfungen mit zwei Umgängen (vgl. Ziffer 11.15) teilnehmen, dürfen am gleichen Tag in keiner weiteren Prüfung eingesetzt werden; hingegen sind zwei Starts am vor- oder nachfolgenden Tag gestattet.

[...]

<sup>8</sup>Ein Pferd darf an einem Tag nur an einem Derby teilnehmen.



## 7.3 Qualifikation

<sup>3</sup>Reiter unter 18 Jahren (massgebend ist der Jahrgang) dürfen ab **N150** (inkl. N150 Puissance und **N150** Six-Barres) nur mit Bewilligung des Chefs Junioren/Junge Reiter starten.

[...]

<sup>5</sup>Nach bestandener Lizenzprüfung kann während einem Jahr ab dem Datum der bestandenen Lizenzprüfung, ungeachtet der Gewinnpunktebeschränkung nach oben, in Prüfungen ab Stufe B/R90 und höher gestartet werden. Dies jedoch nur innerhalb der gelösten Lizenz **und keine Gültigkeit für Ponyprüfungen P**. Massgebend ist der Nennschluss. Kein Start in höheren Kategorien mit anderem Reiter am gleichen Tag für Pferde und Ponys, für welche von dieser Beschränkungsbefreiung Gebrauch gemacht wird.



## 7.8 Anzug und Gruss

~~5. Aus Gründen der Sicherheit ist es erlaubt, e~~ Eine Sturzweste kann auch sichtbar ~~zu tragen~~ getragen werden.



## 7.9 Sattlung und Zäumung

<sup>2</sup>Das Nasenband muss so verschnallt sein, dass mittels eines genormten, vom SVPS freigegebenen Messinstruments ein Abstand von 1.5 cm zwischen Nasenrücken und Nasenband gemessen werden kann. Diese Regel gilt für alle Arten von Nasenbändern und Verschnallungen.

[...]

<sup>5</sup>Gamaschen: In allen Prüfungen gelten seit dem 01.01.2019 die Vorschriften entsprechend den Regelungen der FEI für internationale Youngsterprüfungen, die seit dem 01.01.2010 in Kraft sind (FEI Jumping Rules Art. 257 und FEI Jumping Stewards Manual), siehe Ziffer 19.

~~Die Einhaltung der Regelung wird durch die Jury auf Platz kontrolliert.~~

Reglementsänderungen 2020

# UMSETZUNG REGLEMENT NASENBAND-MESSUNG



# So steht es im Reglement:

**In allen Disziplinen-Reglementen ist der folgende Passus vermerkt und gilt ab dem 1. Januar 2020:**

***«Das Nasenband muss so verschnallt sein, dass mittels eines genormten, vom SVPS freigegebenen Messinstruments ein Abstand von 1.5 cm zwischen Nasenrücken und Nasenband gemessen werden kann. Diese Regel gilt für alle Arten von Nasenbändern und Verschnallungen.»***

# Sensibilisierung im ersten Jahr

**Das erste Jahr nach Einführung steht im Zeichen von Sensibilisierungsmassnahmen und nicht von Sanktionen!**

- **Kommunikation und Information über alle verfügbaren Kanäle**
- **Stichproben vor Ort (Bsp. nach zufälliger Auswahl Startnummer) und Aufklärungsgespräche**
- **Wenn zu eng verschnallt:** Aufforderung, das Nasenband weniger eng zu verschnallen.

# Wer kontrolliert und wann?

**Der Auftrag zur Messung erfolgt durch das Jury-Präsidium.**

**Messen darf jedes Jurymitglied oder ein vom Jurypräsidenten oder TD bestimmter Offizieller.**

- ***Empfehlung:*** *Messung nach Verlassen des Vierecks/Parcours, aber auch bei Verdacht auf Auffälligkeiten während der Aufwärmphase.*

# Massnahmen

**Bei einer Kontrolle VOR dem Start:**

- **Zeigt sich der Reiter auf Grund der Aufforderung einsichtig und passt die Zäumung an: Vermerk auf dem Juryrapport ohne Namen (zu statistischen Zwecken) und Starterlaubnis.**
- **Zeigt sich der Reiter uneinsichtig: Vermerk ohne Namen (zu statistischen Zwecken) auf dem Juryrapport mit mündlicher Verwarnung und Startverbot.**
  - **Die Jury kann je nach Schwere des Falles eine gelbe Karte aussprechen.**

**Dieses Vorgehen gilt für das Einführungsjahr 2020. Über die Massnahmen ab 2021 wird zu gegebener Zeit entschieden und informiert.**

# Massnahmen

**Bei einer Kontrolle NACH dem Start:**

- **Zeigt sich der Reiter auf Grund der Ermahnung einsichtig: Vermerk auf dem Juryrapport ohne Namen (zu statistischen Zwecken) und KEINE Disqualifikation, das Sportresultat bleibt bestehen**
- **Zeigt sich der Reiter uneinsichtig: Vermerk ohne Namen (zu statistischen Zwecken) auf dem Juryrapport mit mündlicher Verwarnung und Disqualifikation.**
  - ➔ **Die Jury kann je nach Schwere des Falles eine gelbe Karte aussprechen.**

**Dieses Vorgehen gilt für das Einführungsjahr 2020. Über die Massnahmen ab 2021 wird zu gegebener Zeit entschieden und informiert.**

# Gemessen wird wie folgt:

- Das Messgerät wird von oben nach unten in Haarrichtung auf dem Nasenrücken anliegend unter das Nasenband geschoben.
- Das Messgerät muss bis zur Markierung «1,5cm» eingeschoben werden können. Dafür kann auch leichter Druck angewendet werden.
- Sollte das Pferd schreckhaft sein, kann das Messgerät auch von unten nach oben eingeschoben werden, so kann es einfacher wieder herausgezogen werden.
- Die Messung wird bei losen Zügeln durchgeführt.





# Bispiele der Messung:

- Trensenzaum mit Hannoveraner-Nasenband





# Bispiele der Messung:

- Micklem-Zaum





# Bispiele der Messung

- **Trensenzaum mit irischem Nasenband (Beispiel rechts: dürfte mittiger gemessen sein!)**





# Bispiele der Messung:

- **Kandarenzaum**





# Nasenband zu eng verschnallt!





## 10.5 Weitsprung-Hindernis (Wassergraben)

<sup>2</sup>Der Wassergraben ist min. ~~2.50~~ 2.00 Meter breit. Die Absprungseite muss mit einer Absprunghilfe (Mauerkasten, Hürde) versehen sein. Höhe 40-50 cm. Die Weite des Wassergrabens wird mit einem weissen 6 cm breiten Landeband begrenzt.



## 10.12 Hindernisse im Stechen

<sup>1</sup>Der Parcoursbauer bestimmt fünf bis sieben Hindernisse, die im Stechen gesprungen werden, wobei die Reihenfolge nicht derjenigen des Normalparcours entsprechen muss;. Es ist zulässig, ein oder mehrere Einzelsprünge von kombinierten Hindernissen wegzulassen, um so nur noch Einzelhindernisse zu erhalten. Ein ~~oder zwei bis drei~~ zusätzliche Einzelsprünge können im Stechen hinzugefügt werden. Diese müssen bei der Besichtigung aufgebaut und mit einer Hindernisnummer versehen sein. Auf dem Parcoursplan und am betreffenden Hindernis muss deutlich markiert werden, ob das Hindernis von beiden Seiten oder nur von einer Seite gesprungen werden kann. Wird ein Hindernis im Stechen von der Gegenseite gesprungen, so ist dies als eines der beiden zusätzlichen Hindernisse erlaubt. Ein Steilsprung aus dem Normalparcours kann im Stechen zu einem Hochweitsprung oder umgekehrt geändert werden. In diesem Fall wird es als eines der ~~beiden drei~~ zusätzlichen Hindernisse betrachtet und es muss auch auf dem Parcoursplan ersichtlich sein, wenn ein Steilsprung in einen Hochweitsprung oder umgekehrt geändert wird.



## 10.22 Idealzeit

~~<sup>2</sup>Bei Über- oder Unterschreitung der Idealzeit wird pro Sekunde oder angefangene Sekunde ein Strafpunkt zu den erreichten Strafpunkten dazu gezählt.~~



## 12.10.1 Wertung A

[...]

~~Über- o. Unterschreiten der erlaubten Zeit bei Idealzeit: pro Sekunde oder angebrochene Sek. 1 Punkt~~



## Anhang VIII – Übersicht gestattete Wertungen (10.22, 11.4 bis 11.18 und 11.28)

Artikel	Wertung	Offiziell ab	Spezial ab
10.22	Idealzeit	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.4, Absatz 3, litt. a)	Wertung A mit Zeitmessung	90 cm	90 cm
11.4, Absatz 3, litt. b)	Wertung A ohne Zeitmessung	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.4, Absatz 3, litt. c)	Wertung A mit Stechen	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.4, Absatz 3, litt. d)	Wertung A mit Siegerrunde	90 cm	90 cm
11.5	Wertung C	110 cm	110 cm
11.6	Puissance	130 cm	100 cm
11.7	Barriere- oder Linienspringen	130 cm	100 cm
11.8	Américaine	90 cm	90 cm
11.9	Zeispringen	110 cm	110 cm
11.10	Punktespringen	90 cm	90 cm
11.11	Progressives Punktespringen	110 cm	110 cm
11.12	Knock-out	110 cm	110 cm
11.13	Zwei Phasen	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.13	Zwei Phasen mit Punkten aus beiden Phasen	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.13	Zwei Phasen mit Zeit aus der ersten Phase	110 cm	110 cm
11.14	Prüfungen mit reduziertem zweitem Umgang mit oder ohne Stechen	90 cm	90 cm
11.15	Prüfung mit zwei Umgängen	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.16	Equipenspringen	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.17	Zwei- oder Mehrpferdespringen	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.18	Derby Wertung A	90 cm	90 cm
11.18	Derby Wertung C	110 cm	110 cm
11.28	Stilprüfungen (ohne oder mit Stechen Wertung A oder Stil)	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.28	Stilprüfungen mit Stechen C	110 cm	110 cm



<b>Artikel</b>	<b>Wertung</b>	<b>Offiziell ab</b>	<b>Spezial ab</b>
10.22	Idealzeit	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.4, Absatz 3, litt. a)	Wertung A mit Zeitmessung	90 cm	90 cm
11.4, Absatz 3, litt. b)	Wertung A ohne Zeitmessung	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.4, Absatz 3, litt. c)	Wertung A mit Stechen	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.4, Absatz 3, litt. d)	Wertung A mit Siegerrunde	90 cm	90 cm
11.5	Wertung C	110 cm	110 cm
11.6	Puissance	130 cm	100 cm
11.7	Barriere- oder Linienspringen	130 cm	100 cm
11.8	Américaine	90 cm	90 cm
11.9	Zeispringen	110 cm	110 cm
11.10	Punktespringen	90 cm	90 cm
11.11	Progressives Punktespringen	110 cm	110 cm
11.12	Knock-out	110 cm	110 cm
11.13	Zwei Phasen	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.13	Zwei Phasen mit Punkten aus beiden Phasen	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.13	Zwei Phasen mit Zeit aus der ersten Phase	110 cm	110 cm
11.14	Prüfungen mit reduziertem zweitem Umgang mit oder ohne Stechen	90 cm	90 cm
11.15	Prüfung mit zwei Umgängen	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.16	Equipenspringen	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.17	Zwei- oder Mehrpferdespringen	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.18	Derby Wertung A	90 cm	90 cm
11.18	Derby Wertung C	110 cm	110 cm
11.28	Stilprüfungen (ohne oder mit Stechen Wertung A oder Stil)	alle Prüfungen	alle Prüfungen
11.28	Stilprüfungen mit Stechen C	110 cm	110 cm



**11.21 bis 11.23, 11.25 und 11.26**

~~Wertungen:~~

- ~~-A ohne Zeitmessung;~~
- ~~-A mit Zeitmessung ab B90 und höher;~~
- ~~-[...];~~



## 11.13 Zweiphasenspringen

<sup>2</sup>Spezielles Zweiphasenspringen, in zwei Phasen mit Punkten aus beiden Phasen:

[...]

<sup>3</sup>Spezielles Zweiphasenspringen, in zwei Phasen mit Zeit aus der ersten Phase:



## 11.21 Prüfungen für Brevetinhaber

### Zusätzliche Beschränkungen für Brevetinhaber:

#### ~~B60 bis B70:~~

~~– Keine Gewinnpunktebeschränkung;~~

#### **B75 B60 bis B85 (ausgenommen Wertung A ohne Zm):**

– Paar Pferd/Reiter bis max. 300 Gewinnpunkte;



## 11.22/11.23 Prüfungen für Inhaber der R/N-Lizenz

### **<sup>1</sup>R100/105 und <sup>1</sup>N100/105**

Gewinnpunkte bis 300 (keine Beschränkung nach oben für vier- und fünfjährige Pferde sowie für Ponys der Kat. C (131 – 140 cm) mit Reiter/innen bis 16 Jahren, ~~kein Start in höheren Kategorien an derselben Veranstaltung am gleichen Tag von Pferden und Ponys, für welche von dieser Beschränkungsbefreiung Gebrauch gemacht wird. Ausnahme: Touren mit Final in höherer Kategorie).~~



## 11.22/11.23 Prüfungen für Inhaber der R/N-Lizenz

### **<sup>2</sup>R110/115 und <sup>2</sup>N110/115**

Gewinnpunkte bis 900 (keine Beschränkung nach oben für vier-, fünf- und sechsjährige Pferde sowie für Ponys mit Reiter/innen bis 16 Jahre, ~~kein Start in höheren Kategorien an derselben Veranstaltung am gleichen Tag von Pferden und Ponys, für welche von dieser Beschränkungsbefreiung Gebrauch gemacht wird.~~ Ausnahme: Touren mit Final in höherer Kategorie).

[...]

~~acht~~ **zehn** bis zwölf Hindernisse, bis 250 cm Breite, max. eine Doppel- und eine Mehrfach-~~oder Erd~~kombination.



## 11.22/11.23 Prüfungen für Inhaber der R/N-Lizenz

### **<sup>3</sup>R120/125 und <sup>3</sup>N120/125**

**(Pferde-)Gewinnpunkte über 5'000 nur noch in R125 und höher** (keine Gewinnpunktebeschränkung nach oben für fünf- und sechsjährige Pferde sowie für Ponys mit Reiter/innen bis 16 Jahren), ~~kein Start in höheren Kategorien an derselben Veranstaltung am gleichen Tag von Pferden und Ponys, für welche von dieser Beschränkungsbefreiung Gebrauch gemacht wird. Ausnahme: Touren mit Final in höherer Kategorie).~~  
[...]

~~acht~~ **zehn** bis zwölf Hindernisse, bis 250 cm Breite, max. eine Doppel- und eine Mehrfach-~~oder Erd~~kombination.



## 11.22/11.23 Prüfungen für Inhaber der R/N-Lizenz

### **4R130/135 und 4N130/135**

~~acht~~ **zehn** bis zwölf Hindernisse, bis 350 cm Breite, max. eine Doppel- und eine Mehrfach-~~oder-Erd~~kombination.





## 11.23 Prüfungen für Inhaber der N-Lizenz

### **<sup>5</sup>N140/145**

~~acht~~ **zehn** bis zwölf Hindernisse, bis 400 cm Breite, max. eine Doppel- und eine Mehrfach-~~oder-Erd~~kombination.

### **<sup>5</sup>N150/155**

zehn bis vierzehn Hindernisse, bis 400 cm Breite, max. eine Doppel- und eine Mehrfach-~~oder-Erd~~kombination.



## 11.28 Stilprüfungen

### <sup>2</sup>Jury, Richtverfahren

d) ~~Ein Stil-Richter gibt die Note für die Führung und Einwirkung, der zweite die Note für den Sitz, zudem geben beide Richter eine Note für den Gesamteindruck.~~

Beide Stil-Richter geben Noten für:

- Tenue und Vorführung;
- Führung;
- Hilfengebung;
- Stil;
- Allgemeiner Eindruck;



## 19.1 Bewilligte Gamaschen hinten

Für alle Prüfungen sind hinten nur noch Ballenschütze mit Velcroverschluss zulässig.

Die hier abgebildeten Gamaschen gelten als **Beispiel**.

~~Diese Anordnung muss von den Jurymitgliedern kontrolliert werden.~~





## 19.2 ~~Beispiele von verbotenen Gamaschen hinten~~

Doppelhüllen – zu hoch



Zu hoch

Doppelhüllen

Straps mit ballenschutz



## Anhang VII – Übersicht der technischen Kenndaten und Normen

	Kategorie	Höhe	Tempo	Kombinationen	Wassergraben
<b>Brevet</b>	B60/65	60/65 cm	-	fakultativ	-
	B70/75	70/75 cm	-	fakultativ	-
	B80/85	80/85 cm	-	fakultativ	-
	B90/95	90/95 cm	-	1 Kombination	-
	B100/105	100/105 cm	-	1 Kombination	-
<b>R Lizenz</b>	R90/95	90/95 cm	-	1 Kombination	-
	R100/105	100/105 cm	-	1 Kombination	-
	R110/115	110/115 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
	R120/125	120/125 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.50 m Überbaut
	R130/135	130/135 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	3.00 m
<b>N Lizenz</b>	N100/105	100/105 cm	-	1 Kombination	-
	N110/115	110/115 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
	N120/125	120/125 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.50 m Überbaut
	N130/135	130/135 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	3.00 m
	N140/145	140/145 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	3.50 m
	N150/155	150/155 cm	400 m/min	1-3 Kombinationen	4.00 m GP Offen obligatorisch
	N160	160 cm	400 m/min	1-3 Kombinationen	4.00 m GP/SM Offen obligatorisch
<b>Children</b>	Ch110/115	110/115 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
	Ch120/125	120/125 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
<b>Junioren</b>	J110/115	110/115 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
	J120/125	120/125 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
<b>Senioren</b>	Sen100/105	110/115 cm	-	1 Kombination	-
	Sen110/115	110/115 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
	Sen120/125	120/125 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.50 m Überbaut
<b>Jungpferde</b>	JPP 4 Jahre	110 cm	-	1 Kombination	-
	JPP 5 Jahre	120 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
	JPP 6 Jahre	130 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.50 m Überbaut
	JPP 7 Jahre	140 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	3.00 m

	Kategorie	Höhe	Tempo	Kombinationen	Wassergraben
<b>Brevet</b>	B60/65	60/65 cm	-	fakultativ	-
	B70/75	70/75 cm	-	fakultativ	-
	B80/85	80/85 cm	-	fakultativ	-
	B90/95	90/95 cm	-	1 Kombination	-
	B100/105	100/105 cm	-	1 Kombination	-
<b>R Lizenz</b>	R90/95	90/95 cm	-	1 Kombination	-
	R100/105	100/105 cm	-	1 Kombination	-
	R110/115	110/115 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
	R120/125	120/125 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.50 m Überbaut
	R130/135	130/135 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	3.00 m
<b>N Lizenz</b>	N100/105	100/105 cm	-	1 Kombination	-
	N110/115	110/115 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
	N120/125	120/125 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.50 m Überbaut
	N130/135	130/135 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	3.00 m
	N140/145	140/145 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	3.50 m
	N150/155	150/155 cm	400 m/min	1-3 Kombinationen	4.00 m GP Offen obligatorisch
	N160	160 cm	400 m/min	1-3 Kombinationen	4.00 m GP/SM Offen obligatorisch
<b>Children</b>	Ch110/115	110/115 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
	Ch120/125	120/125 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
<b>Junioren</b>	J110/115	110/115 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
	J120/125	120/125 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
<b>Senioren</b>	Sen100/105	110/115 cm	-	1 Kombination	-
	Sen110/115	110/115 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
	Sen120/125	120/125 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.50 m Überbaut
<b>Jungpferde</b>	JPP 4 Jahre	110 cm	-	1 Kombination	-
	JPP 5 Jahre	120 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.00 m Überbaut
	JPP 6 Jahre	130 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	2.50 m Überbaut
	JPP 7 Jahre	140 cm	350 m/min	1-2 Kombinationen	3.00 m

Referat

# DIE VETKO



Erfahrungsaustausch – Fallbeispiele

# THEMA 1 – ABREITPLATZ





Erfahrungsaustausch – Fallbeispiele

# THEMA 2 – KLASSEMENT



Erfahrungsaustausch – Videos

# THEMA 1 – DIE STARTLINIE



Erfahrungsaustausch – Videos

# THEMA 2 – AUSSCHLUSS?



Erfahrungsaustausch – Videos

# THEMA 3 – UNGEHORSAM?



Erfahrungsaustausch – Videos

# THEMA 4 – UNVORHERGESEHENES

# Vielen dank für die Aufmerksamkeit



Schweizerischer Verband für Pferdesport  
Fédération Suisse des Sports Equestres  
Federazione Svizzera Sport Equestri  
Swiss Equestrian Federation

Postfach 726  
Papiermühlestrasse 40 H  
3000 Bern 22  
Tel. +41 31 335 43 43  
info@fnch.ch | fnch.ch